

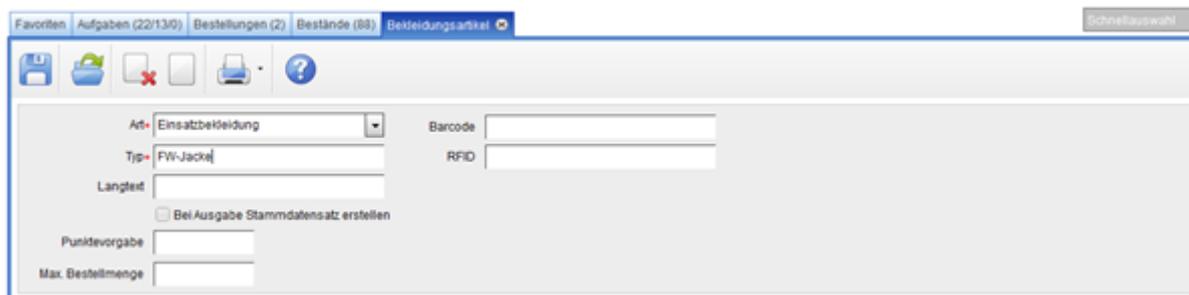
# Verwaltung der Stammdaten - Lager

Die Verwaltung der Gerätedaten im Modul Identifizierte Artikel entspricht dem der anderen Werkstattmodule. Daher wird hier nur die Verwaltung der Geräte im Lagermodul beschrieben. HINWEIS Gewisse Eingabefelder werden nur angezeigt, wenn sie in den sytemweiten Einstellungen aktiviert wurden.

- [Geräte anlegen](#)
- [Registerkarte Herstelldaten](#)
- [Registerkarte Lagerort/Bestand](#)
- [Registerkarte Bemerkungen](#)
- [Registerkarte Dokumente \(ab Version 7000\)](#)
- [Registerkarte Lebenslauf](#)
- [Geräte öffnen](#)
- [Geräte löschen](#)

# Geräte anlegen

Über die Schaltfläche  **Geräte anlegen** werden neue Bekleidungsstücke angelegt.



## Art

Hier ist die Art des Bekleidungsartikels einzugeben. Es kann entweder über die Pfeilschaltfläche eine bereits in der MAT-Hierarchie vorhandene Art ausgewählt oder eine neue Art eingegeben werden. Diese wird beim Speichern automatisch in die MAT-Hierarchie eingetragen.

## Typ

Hier ist der Typ bzw. die Identifikation des Artikels einzugeben. In diesem Modul entspricht der Typ gleichzeitig der Identifikation.

## Langtext

Hier kann eine zusätzliche aussagekräftige Bezeichnung des Artikels eingegeben werden.

## Barcode/RFID (nur Version 9000)

Hier kann ein Barcode bzw. bei der Version 9000 zusätzlich ein RFID-Code eingelesen werden.

## Bei Ausgabe Stammdatensatz erstellen

Ist dieses Kontrollkästchen gesetzt, wird bei der Ausgabe eines dieser Artikel automatisch ein Stammdatensatz mit einer eigenen Identifikation erstellt.

Dieser Stammdatensatz kann dann über das Modul für die identifizierten Artikel aufgerufen und verwaltet werden.

## Punktevorgabe

Hier wird die Punktevorgabe (ähnlich eines Preises) für diesen Artikel eingegeben. Dieser Wert stellt eine Grundvorgabe dar. Es ist möglich, im weiteren Verlauf für verschiedene Eigenschaften unterschiedliche Punkte zu vergeben.

## Maximale Bestellmenge

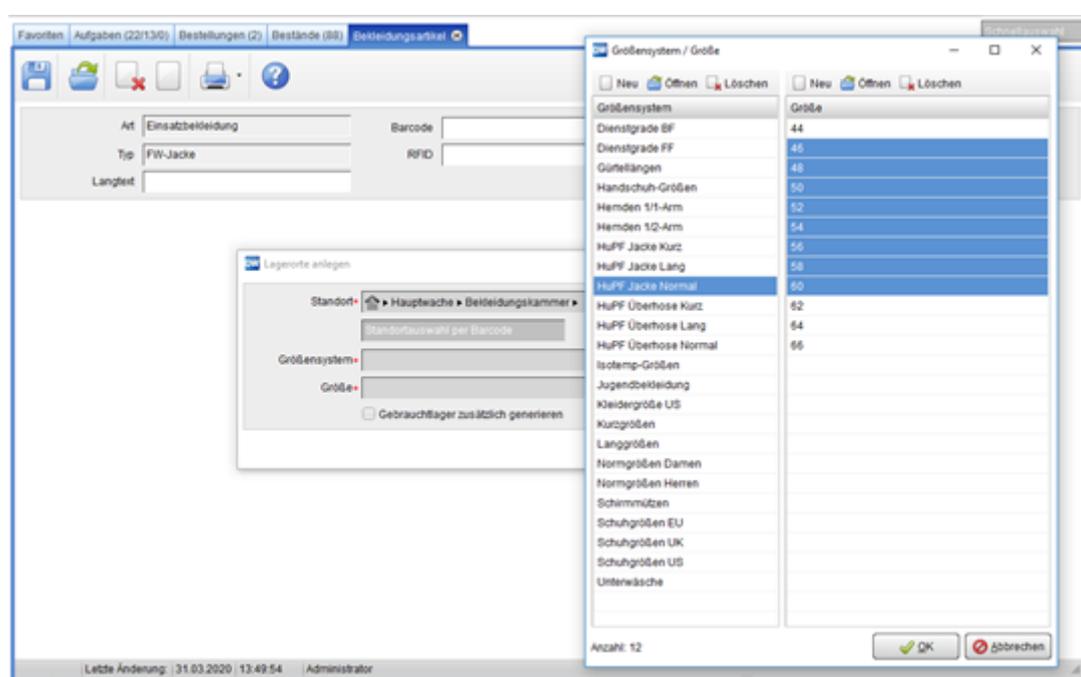
Hierüber wird eine maximale Bestellmenge festgelegt. Im Bereich des internen Bestellwesens können somit nicht mehr Artikel dieses Typs bestellt werden als in der Software festgelegt wurden.

### Hier gilt:

- Beträgt die max. Bestellmenge 0 kann der Artikel nicht über das interne Bestellwesen bestellt werden.
- Bleibt das Feld leer, gibt es keine Begrenzung bei der Bestellmenge.

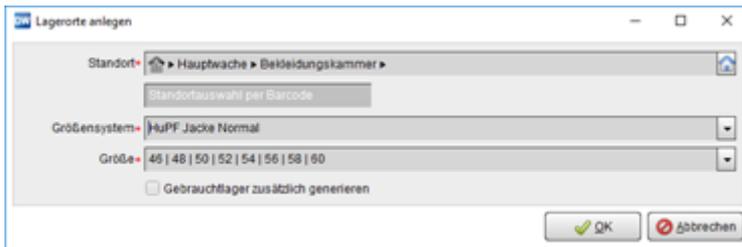
Nach dem Speichern dieser Grunddaten über die Schaltfläche **Speichern** müssen als Nächstes die Lagerorte mit den spezifischen Größen des Artikels festgelegt werden.

Hierzu öffnen sich zwei neue Fenster: **Lagerorte anlegen** und **Größensystem**.



Hier sind die gewünschten Größen auszuwählen. Es werden eine ganze Reihe an vordefinierten Größensystem angeboten, die mit Hilfe der Benutzermenüs erweitert werden können.

Nach Auswahl und bestätigen der Schaltfläche **OK** wird die Auswahl in einer Zusammenfassung angezeigt:



## Gebrauchtlager zusätzlich generieren

Wird diese Option gesetzt, erzeugt die Anwendung automatisch pro Größe zwei Lagerorte (Neulager/Gebrauchtlager)

Nach Auswahl und bestätigen der Schaltfläche  **OK** werden die Lagerorte erzeugt.

# Registerkarte Herstelldaten



In dieser Registerkarte können nun die herstellerspezifischen Daten erfasst werden.

## **Gebrauchtlager zusätzlich generieren**

Wird diese Option Bestel gesetzt, erzeugt die Anwendung automatisch pro Größe zwei Lagerorte (Neulager/Gebrauchtlager)

## **Bei Ausgabe Stammdatensatz erstellen**

Ist dieses Kontrollkästchen gesetzt, wird bei der Ausgabe eines dieser Artikel automatisch ein Stammdatensatz mit einer eigenen Identifikation erstellt. Entsprechend wird durch diese Aktion ein Artikel dieses Typs vom Modul „Lagerartikel“ in das „Modul für einzelidentifizierte Artikel“ verschoben.

Dieser Stammdatensatz kann dann über das Modul für die identifizierten Artikel aufgerufen und verwaltet werden. Die Menge des Artikels im Modul „Lagerartikel“ verringert sich um ein Stück.

## **Internes Bestellwesen**

### **Punktevorgabe**

Hier wird die Punktevorgabe für diesen Artikel eingegeben. Dieser Wert stellt eine Grundvorgabe dar. Es ist möglich, im weiteren Verlauf für verschiedene Eigenschaften unterschiedliche Punkte zu vergeben.

Als mögliche Punkte könnte hier der Preis des Artikel dienen (z. B. 1 Punkt = 1 Euro). Eine Eingabe von Kommawerten ist nicht möglich.

## **Maximale Bestellmenge**

Hierüber wird eine maximale Bestellmenge festgelegt. Im Bereich des internen Bestellwesens können somit nicht mehr Artikel dieses Typs bestellt werden als in der Software festgelegt wurden.

### **Hier gilt:**

- Beträgt die max. Bestellmenge 0 kann der Artikel nicht über das interne Bestellwesen bestellt werden.
- Bleibt das Feld leer, gibt es keine Begrenzung bei der Bestellmenge.

## **Abschreibung/Monate**

Hier kann ein Abschreibungszeitraum für die kostenmäßige Übersicht des Lagerbestandes eingetragen werden.

# Registerkarte Lagerort/Bestand

In dieser Registerkarte werden die Lagerorte und die Bestände der Artikel verwaltet. Der gleiche Artikel kann an verschiedenen Orten gelagert werden. Über das Feld **Gesamtbestand** werden die Bestände aller Lagerorte addiert.

The screenshot shows the 'Bekleidung (Lager)' register card in the Drägerware software. The main data table is as follows:

Sortid	Standort	Größe	Gesamtbestand	Bestand	Ident.Artikelbestand	Mindestbestand	Meldebestand	Sollbestand	Barcode	Bestellnummer
	Hauptwache, Bekleidungskammer	0	0	0	0	0	0	0	0 A2039S2N2003E	
	Hauptwache, Bekleidungskammer	00	0	0	0	0	0	0	0 A2039S2N2003E	
	Hauptwache, Bekleidungskammer	000	15	15	0	0	0	0	0 A2039S2N2003E	
	Hauptwache, Bekleidungskammer	I	0	0	0	0	0	0	0 A2039S2N2003E	
	Hauptwache, Bekleidungskammer	II	0	-4	4	0	0	0	0 A2039S2N2003E	
	Hauptwache, Bekleidungskammer	III	20	20	0	0	0	0	0 A2039S2N2003E	
	Hauptwache, Bekleidungskammer	IV	0	0	0	0	0	0	0 A2039S2N2003E	
	Hauptwache, Bekleidungskammer	V	0	0	0	0	0	0	0 A2039S2N2003E	

Below the table, there are input fields for 'Gesamtbestand' (35), 'Neubestand' (35), and 'Gebrauchbestand' (0). At the bottom, there is a table for 'Ident.Artikelbestand' with columns for 'Gebraucht', 'Identifikation', 'Barcode', 'Größe', 'Standort', 'Funkt...', 'Ausm.datum', and 'Ausm.grund'.

## Eingang ident. Artikel

Über diese Schaltfläche können identifizierte Artikel auf ein Lager gebucht werden. Hierzu ist zunächst ein Lagerort auszuwählen. Anschließend erscheint dann der Selektionsdialog für identifizierte Artikel, in dem die Artikel ausgewählt werden können.

Bei manuellem Anlegen von einzelidentifizierten Kleidungsstücken ist keine Größenordnung möglich. Sie kann über diese Funktion nachträglich erfolgen.

## Spalte Barcode

Die Anwendung erzeugt automatisch für jede Größe einen Barcode, der an den entsprechenden Stellen in der Anwendung gescannt werden kann. Über die Schaltfläche können die Größenbarcodes entweder als Etiketten oder auch in einer Liste ausgedruckt werden.

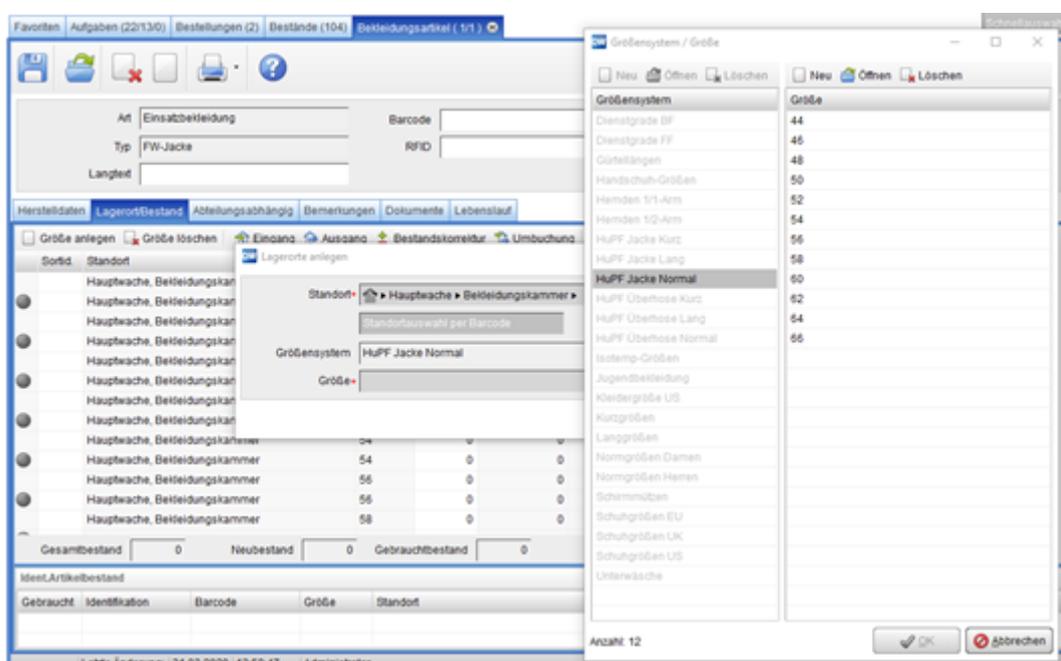
## Ident. Artikelbestand

Über diese Tabelle können die dem Lager zugeordneten, aber bereits identifizierten Bestände dargestellt werden.

## Lagerorte verwalten

### Größe anlegen

Über die Schaltfläche **Größe anlegen** wird eine neue Größe angelegt. Dazu öffnet sich das Fenster mit dem zuvor festgelegten Größensystem:



Ein Wechsel in ein anderes Größensystem ist nicht möglich.

### Größe löschen

Über die Schaltfläche **Größe löschen** kann eine Größe nach Bestätigung der Sicherheitsmeldung gelöscht werden.

## Lagerbewegungen

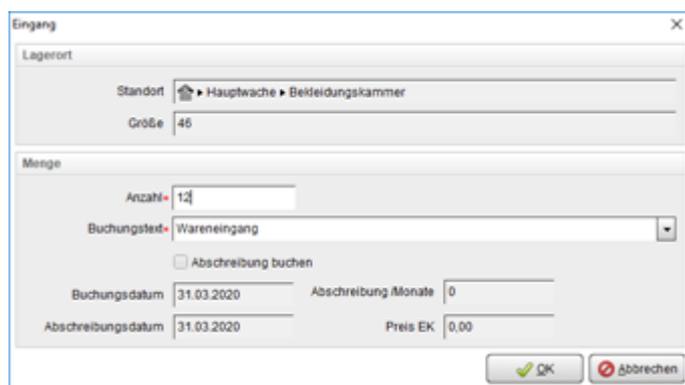
Die Schaltflächen **Eingang**, **Ausgang**, **Bestandskorrektur** und

 **Umbuchung** dienen zur Verwaltung der Lagerbewegungen und haben entsprechende Auswirkungen auf die Anzahl der Bestände. Diese Lagerbewegungen werden im Lebenslauf mit ihren Bezeichnungen gespeichert und dokumentiert.

Über das Feld **Schnellauswahl** können Warenein- und -ausgänge auch mit Hilfe von Barcodes vereinfacht gebucht werden. Hierzu erscheint beim Einscannen eines Artikels das jeweilige Auswahlfeld.

## Eingang

Hierüber werden neue Bestände dem ausgewählten Lagerort hinzugebucht.



## Buchungstext

Hier muss ein Text für die Buchung eingegeben werden. Über die Pfeilschaltfläche öffnet sich ein Benutzermenü, in dem Standardwerte vorgegeben werden können.

## Abschreibung buchen

Ist dieses Kontrollkästchen gesetzt, wird hierüber automatisch eine Abschreibung gebucht. Das Abschreibungsdatum wird dabei automatisch aus den typspezifischen Eigenschaften vor belegt. Des Weiteren muss hier noch der **Preis EK** (pro Stück) angegeben werden. Somit kann der Lagerwert ermittelt werden.

## Ausgang

Hierüber werden Bestände aus dem ausgewählten Lagerort herausgebucht.

## Bestandskorrektur

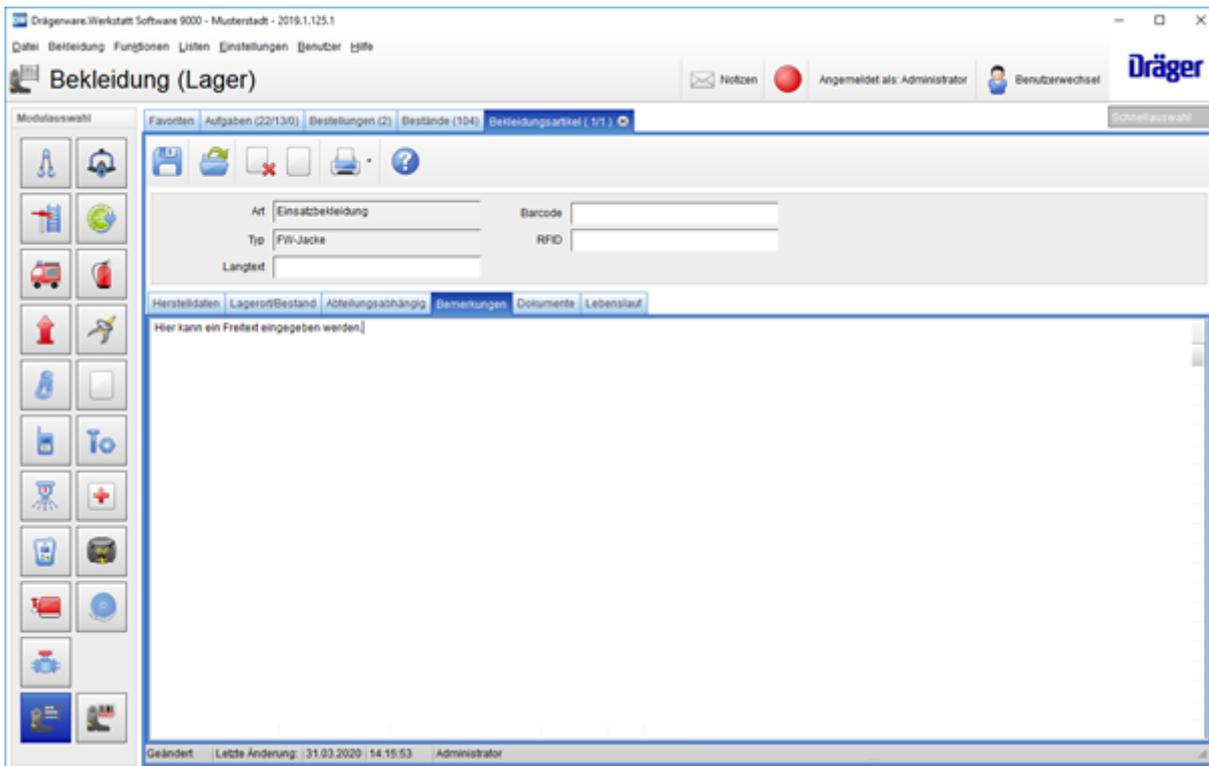
Hier kann der Lagerbestand (z. B. nach einer Inventur) korrigiert werden.

## Umbuchung

Mit dieser Funktion können Artikel auf ein anderes Lager umgebucht werden. Voraussetzung ist, dass die Artikel beider Lager dieselben Größe haben.

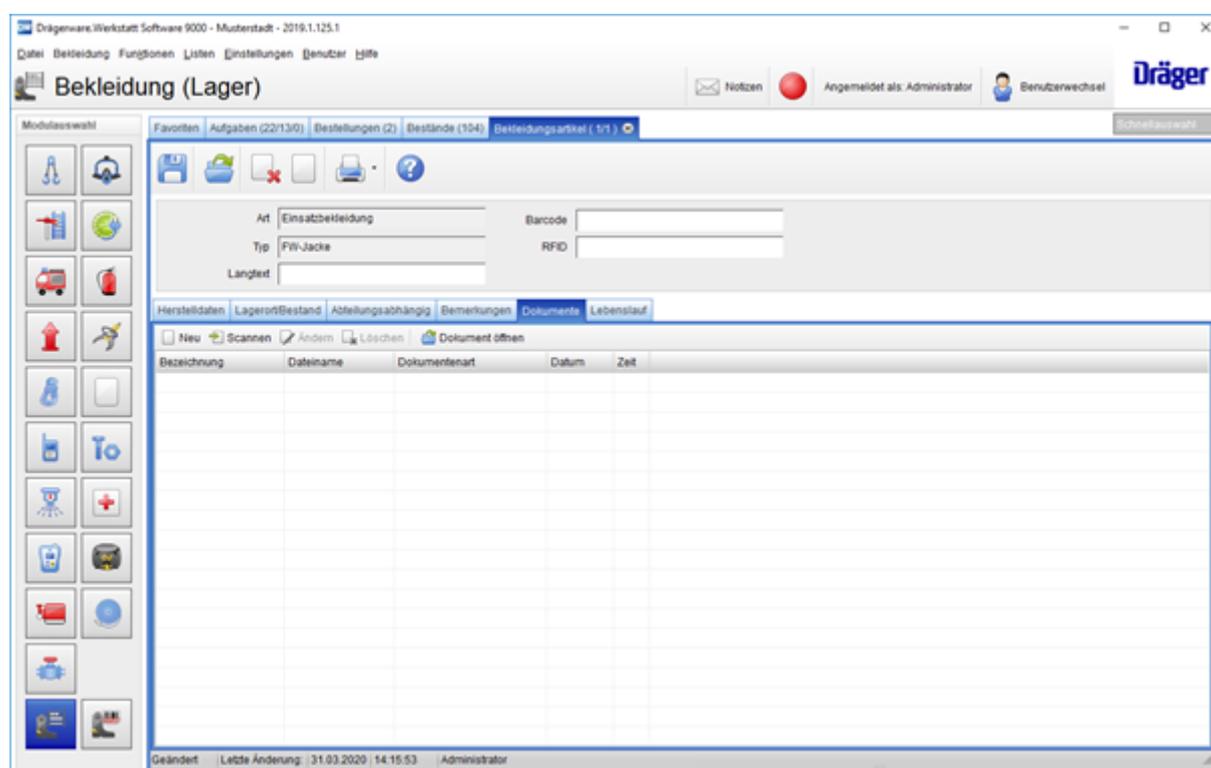
# Registerkarte Bemerkungen

In dieser Registerkarte kann ein Freitext eingegeben werden. Diese Einträge werden auch in der Anwendung **Internes Bestellwesen** angezeigt.



# Registerkarte Dokumente (ab Version 7000)

Ab der Version 7000 können Dokumente wie Excel-Listen, Word-Dokumente, Bilder usw. direkt zu einem bestimmten Stammdatensatz dokumentensicher hinterlegt werden. Der ursprüngliche Dateiname mit Pfad wird hierbei angezeigt. Das Dokument wird dabei in die Datenbank übernommen und ist so auch dann aufrufbar, wenn die in dem Pfad angegebene Datei nicht mehr existiert.



## Neu

Über diese Schaltfläche wird ein neues Dokument hinzugefügt.

## Scannen

Über diese Schaltfläche können Dokumente direkt über einen TWAIN-kompatiblen Scanner importiert werden. Die eingescannten Dokumente werden in eine PDF-Datei umgewandelt und angehängen.

Voraussetzung: Es muss auch der entsprechende TWAIN-Treiber vom Scanner installiert werden.

## **Ändern**

Über diese Schaltfläche kann nach der Auswahl eines Eintrages das Dokument geändert werden. Auch hierbei öffnet sich ein Auswahldialog. In diesem wird u.a. angezeigt, welcher Benutzer das Dokument ursprünglich hinzugefügt hatte.

## **Löschen**

Hierüber kann ein Dokument nach Bestätigung einer Sicherheitsabfrage aus der Liste gelöscht werden.

## **Dokument öffnen**

Mit dieser Schaltfläche kann ein Dokument aus der Liste geöffnet und angezeigt werden.

# Registerkarte Lebenslauf

In dieser Registerkarte werden sämtliche Lagerbewegungen historisch dargestellt.

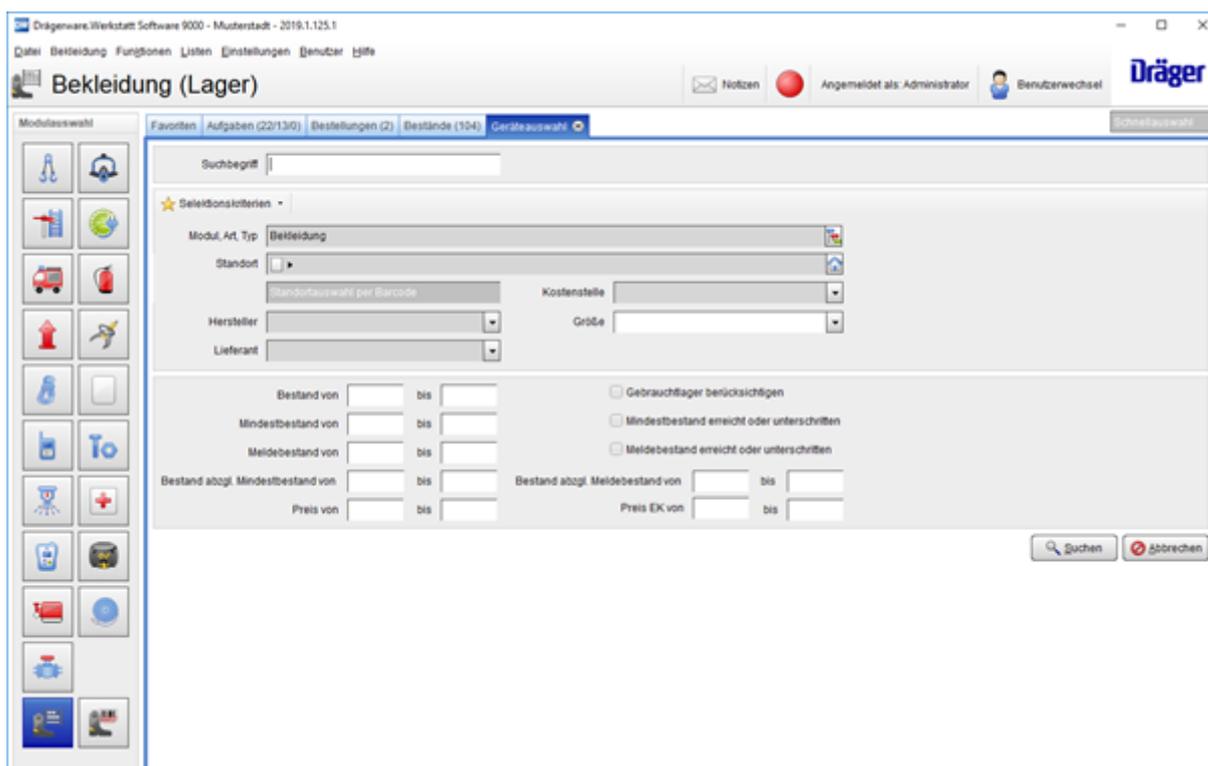
The screenshot shows the 'Bekleidung (Lager)' window in the Drägerware.Werkstatt Software 9000. The 'Lebenslauf' tab is active, displaying a table of historical inventory movements for the selected item 'Einsatzbekleidung' (Type: FW-Jacke).

Aktion	Datum	Bearbeiter	Buchungstext	Bestand Neu	Meldebestand Neu	Mindestbestand Neu	Bestand Alt	Meldebestand Alt	Mindestbest
Lager ändern	31.03.2020	Administrator		0	0	0	0	0	0
Lager anlegen	31.03.2020	Administrator		0	0	0			
Lager ändern	31.03.2020	Administrator		0	0	0	0	0	0
Lager anlegen	31.03.2020	Administrator		0	0	0			
Lager anlegen	31.03.2020	Administrator		0	0	0			
Lager ändern	31.03.2020	Administrator		0	0	0	0	0	0
Lager anlegen	31.03.2020	Administrator		0	0	0			
Lager anlegen	31.03.2020	Administrator		0	0	0			
Lager ändern	31.03.2020	Administrator		0	0	0	0	0	0
Lager anlegen	31.03.2020	Administrator		0	0	0			
Lager anlegen	31.03.2020	Administrator		0	0	0			
Lager ändern	31.03.2020	Administrator		0	0	0	0	0	0
Lager anlegen	31.03.2020	Administrator		0	0	0			
Lager anlegen	31.03.2020	Administrator		0	0	0			

Geändert: Letzte Änderung: 31.03.2020 14:15:53 Administrator

# Geräte öffnen

Öffnet eine Registerkarte, in dem die bereits eingegebenen Daten der Artikel geändert werden können. Beim Ändern von Artikeln wird überprüft, ob der Benutzer die nötigen Rechte hat. Hat ein Benutzer nur Leserechte, kann er sich die Artikeldaten anzeigen lassen, aber nicht verändern.



## Suchbegriff

In dieses Feld wird der entsprechende Suchbegriff eingegeben.

Wird bspw. in das Feld Suchbegriff eine vorhandene Identifikation eingetragen und die Eingabe mit der Taste **<Enter>** bestätigt, wird der Datensatz sofort angezeigt.

Die Verwendung des Platzhalters \* ist in diesen Feldern ebenfalls möglich. Der Platzhalter darf allerdings nur am Ende der Eingabe verwendet werden.

## Beispiel:

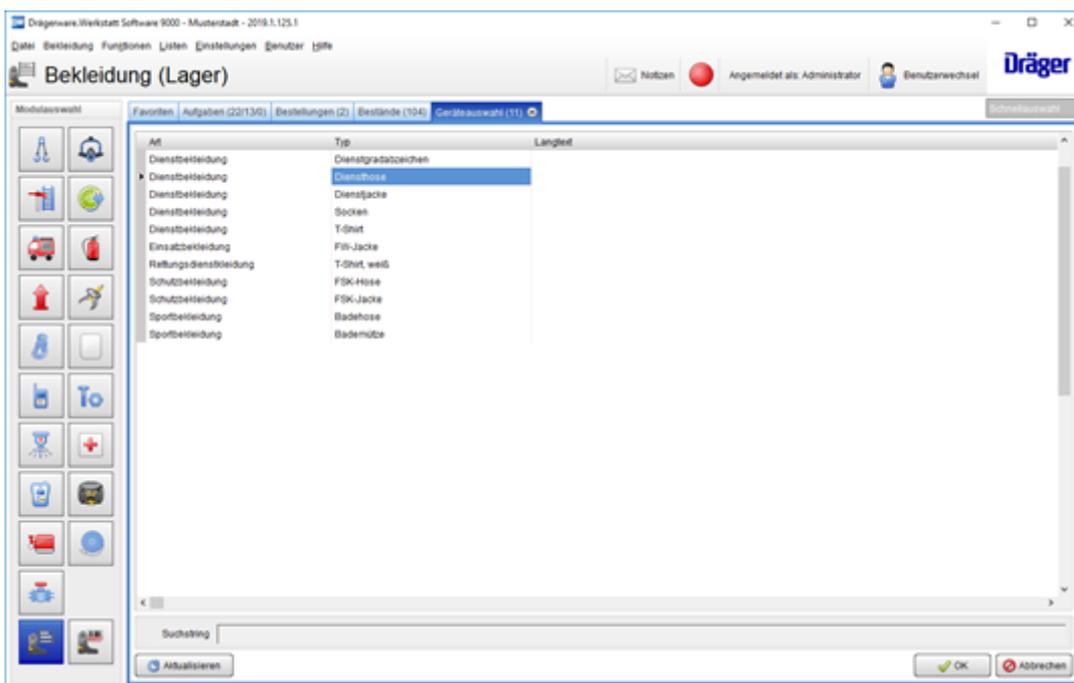
Bei der Eingabe von **p\*** werden alle Artikel aufgerufen, die mit dem Buchstaben **p** beginnen.

Innerhalb der anderen Selektionsfelder kann über die Schaltfläche

☑ ein Benutzermenü aufgerufen werden, in dem nur die Werte angezeigt werden, die auch bei den Artikeln hinterlegt sind.

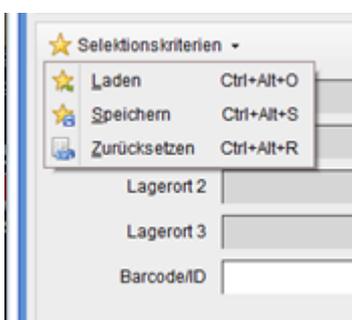
Die einzelnen Felder sind untereinander mit einer **UND**-Funktion verknüpft, d. h., dass bei dem nächsten ausgewählten Benutzermenü nur noch die Werte angezeigt werden, die zusammen mit den anderen ausgefüllten Feldern ebenfalls in den Artikeln vorkommen.

Klickt man nun auf die Schaltfläche **Suchen**, werden nur noch die Artikel, welche die eingegebenen Kriterien erfüllen, angezeigt. Je weniger Artikel die Kriterien erfüllen, desto schneller ist der Aufbau des Auswahlmenüs. Die angezeigten Artikel sind standardmäßig nicht sortiert.



## Selektionskriterien

Wird häufig nach ähnlichen Datensätzen gesucht, besteht die Möglichkeit, die Selektionskriterien in Form eines Selektionsfilters zu speichern.



Nach Klick auf die Schaltfläche

★ **Selektionskriterien** öffnet sich ein Auswahlmenü. Hier stehen folgende Befehle zur Verfügung:

★ **Laden**

Hierüber wird der zuletzt gespeicherte Selektionsfilter geladen.

★ **Speichern**

Hierüber werden die zuvor ausgewählten Selektionskriterien der Felder gespeichert.

📄 **Zurücksetzen**

Über diese Schaltfläche wird die Eingabemaske geleert.

Soll ein evtl. gespeicherter Suchfilter komplett gelöscht werden, so ist zuerst die Schaltfläche 📄 **Zurücksetzen** und anschließend die Schaltfläche ★ **Speichern** zu betätigen.

# Geräte löschen

Über die Schaltfläche  **Geräte löschen** werden Artikel aus der Datenbank gelöscht.

Es öffnet sich hier das gleiche Auswahlfenster wie bei "Geräte öffnen". Somit können auch mehrere Artikel gleichzeitig aus der Datenbank gelöscht werden.

Vor dem eigentlichen Löschen erfolgt immer eine Sicherheitsabfrage.